

*Regesten Heinrichs IV. [1056 (1050)–1106]*

Die Bochumer Arbeitsstelle hat nach den personellen Turbulenzen des Vorjahres die Arbeiten weitgehend mit der notwendigen Ruhe fortsetzen können, zumal keine „Einlernzeiten“ notwendig gewesen sind. Nach dem Ausscheiden von Herrn Justus Wingenfeld M.Ed. in den Schuldienst zum 31.03.2015 wurden die von ihm begonnenen Arbeiten an Faszikel 4 (1086–1105/6) durch Matthias Weber M. A. abgeschlossen, während Dr. Dirk Jäckel seinerseits die Arbeiten an Faszikel 3 (1076–1085) beenden konnte. Somit wurden im Berichtszeitraum sämtliche noch ausstehenden Regesten zur Herrschaft Heinrichs IV. verfasst und korrigiert, so dass sich beide Faszikel nunmehr in der Begutachtung befinden. Sie umfassen zusammen ca. 900 Regesten. Des weiteren sind Entwürfe der Gegenkönigsregesten fertiggestellt worden, die zusammen mit den recht umfangreichen Registern, Verzeichnissen und Konkordanzen, die laufend ergänzt und aktualisiert worden sind, sowie ggf. auch Nachträgen zu den ersten beiden Faszikeln in einem eigenen, fünften Faszikel veröffentlicht werden sollen.

*Regesten Friedrichs I. [1152 (1122)–1190]*

Prof. Dr. Ferdinand Opll (Wien) hat die Arbeiten am fünften und abschließenden Teilband zu Friedrich I. mit Schwerpunkt auf dem Register fortgesetzt. Insbesondere sind die Zusammenführung von Namensvarianten buchstabenübergreifend vorgenommen worden (z. B.: „Guido, Wido“, „Hudalricus, Udalricus, Ulrich“ etc.). Bearbeitet wurden auch die Ortsnamen von „P“–„Z“. Um die einfache Auffindbarkeit von in den Diplomen Friedrichs I. genannten Orten zu ermöglichen, werden die Lokalisierungsangaben nach administrativen und geographischen Gesichtspunkten vorgenommen. Parallel zu den Registerarbeiten sind weiterhin die Literaturneuerscheinungen für den Abschnitt „Nachträge“, der inzwischen 43 Seiten umfasst, eingearbeitet worden.

*Regesten Heinrichs VI. [1165 (1190)–1197]*

Dr. Katrin Baaken (Tübingen) hat die nach dem Tod Ihres Gatten ehrenamtlich erarbeiteten Nachträge zu Böhmer-Baaken fertiggestellt und redigiert. Der Nachtragsband wird auf RI-Online als ePublikation angeboten.

*Papstregesten 1181–1198*

Dr. Ulrich Schmidt (Tübingen) hat für den geplanten ersten Halbband mit den Regesten Cölestins III. (1191–1198) für die Jahre 1191–1194 knapp 1150 von geplanten 1300 Regesten fertiggestellt. Die Aufbereitung der restlichen Stücke, die Überprüfung der Überlieferung sowie die Vorbereitung der Arbeiten an den verschiedenen Registern und Beilagen werden kontinuierlich durchgeführt und stehen zur Zeit im Mittelpunkt der Arbeiten.